

231668-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Bereich Film und Videofilm – Rahmenvereinbarung über Filmproduktionen des DRK-Generalsekretariat

OJ S 71/2025 10/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Rotes Kreuz e.V.

E-Mail: S.Kraetke@drk.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über Filmproduktionen des DRK-Generalsekretariat

Beschreibung: Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Produktion von Filmprojekten (und verwandte Leistungen) des Deutsches Rotes Kreuz e. V. Generalsekretariats.

Kennung des Verfahrens: ff0615b0-cd65-45b1-86d9-20fa78afdf1d

Interne Kennung: RV-2025-00004

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es wird ausdrücklich daraufhin gewiesen, dass es sich bei dem Auftraggeber nicht um einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB handelt.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92100000 Dienstleistungen im Bereich Film und Videofilm

Zusätzliche Einstufung (cpv): 92110000 Film- und Videofilmherstellung und verbundene Dienstleistungen, 92111000 Film- und Videofilmherstellung, 92111200 Herstellung von Werbe-, Reklame- und Informationsfilmen und -videofilmen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Carstennstraße 58

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12205

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort ist der Sitz des Auftraggebers. Drehorte können hiervon, gemäß Einzelaufträgen, abweichen.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 950 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 950 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YF15LEV Auskunftsersuchen und Bieterfragen sind ausschließlich über das Bietertool "Kommunikation" auf der Vergabepattform www.vergabeportal-bw.de einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung über Filmproduktionen des DRK-Generalsekretariat

Beschreibung: Videos und Filme berühren anders als ein statisches Bild durch die Vermittlung ihrer Inhalte in Kombination von bewegtem Bild, Musik und Text. Sie spielen damit eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, Menschen für humanitäre Anliegen zu erreichen und für die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) zu interessieren. Videos und Filme wecken Emotionen und prägen die Wahrnehmung des visuellen Auftritts. Sie sind damit ein wichtiger Bestandteil der Kommunikation des DRK. So vielfältig wie das Rote Kreuz, so vielfältig ist auch dessen Bilderwelt. Bei aller Vielfalt an Themen, Aufgaben und Einsätzen, folgen das statische wie auch das bewegte Bild einer Bildsprache, die zum DRK passt und seinen Werten entspricht. Durch den Auftragnehmer sind nach Einzelabruf durch das DRK folgende Leistungen im Bereich der Filmproduktion zu erbringen: - Imagefilme - Reportagefilme - Dokumentationen - Erklärfilme - Spendenspots - Social Media Inhalte - Animationsfilme - Eventfilme Zusätzlich sind durch den Auftragnehmer im Rahmen von Einzelaufträgen folgende Leistungen zu erbringen: - Schulungen zum Thema Filmproduktion -- Schulung zu ausgewählten Themen z. B. (aber nicht abschließend): Videoproduktion mit dem Smartphone; Videobearbeitung mit Editing-Software. -- Der Umfang wird, abhängig vom jeweiligen Bedarf, im Rahmen der Einzelabrufe regelt. Bei den o.g. Filmproduktionen kann es sich um reine Bewegtbilder handeln, aber auch Film-/Foto-Collagen sind möglich, ergänzt durch Grafiken und Animationen. Im Zuge der Umsetzung sind im Einzelfall durch den Auftragnehmer auch hochwertige Filmaufnahmen selbst zu erstellen bzw. kann auf bereits vorhandenes Bildmaterial des DRK zurückgegriffen werden. Die produzierten Filme werden zu Image- und Informationszwecken auf der Webseite sowie den unterschiedlichen Kanälen der Sozialen Medien des DRK (z. B. Instagram, YouTube, Facebook, LinkedIn, TikTok etc.) veröffentlicht. Für die einzelnen Produktionen gehen wir von unterschiedlichen Längen - von ca. 15 Minuten (z. B. für Dokumentationen), ca. 3 Minuten (z. B. für Imagefilme) bis hin zu 60 Sek.-Clips und kürzer für den Einsatz in den Sozialen Medien - aus. Ausführliche Informationen s.

Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: RV-2025-00004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92100000 Dienstleistungen im Bereich Film und Videofilm

Zusätzliche Einstufung (cpv): 92110000 Film- und Videofilmherstellung und verbundene

Dienstleistungen, 92111000 Film- und Videofilmherstellung, 92111200 Herstellung von Werbe-, Reklame- und Informationsfilmen und -videofilmen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Carstennstraße 58

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12205

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort ist der Sitz des Auftraggebers. Drehorte können hiervon, gemäß Einzelaufträgen, abweichen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung verlängert sich dreimalig stillschweigend um jeweils 12 Monate, bei gleichbleibenden Bedingungen, sofern der Auftraggeber nicht spätestens 3 Monate vor Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Der Vertrag endet automatisch nach maximal 48 Monaten oder bei Erreichen der budgetären Obergrenze i. H. v. 1.500.000 EUR (netto). Es bedarf keiner schriftlichen Kündigung zum Vertragsende.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber beabsichtigt, mit maximal einem

Wirtschaftsteilnehmer eine Rahmenvereinbarung abzuschließen. Das in Aussicht genommene

Auftragsvolumen wird, für die gesamte mögliche Vertragslaufzeit, auf 950.000 EUR (netto)

geschätzt (Schätzwert) und abschließend auf maximal auf 1.500.000 EUR (netto) festgelegt

(Maximale Obergrenze). Die Leistung des Auftragnehmers wird durch den Auftraggeber in

Form von Einzelaufträgen abgerufen. Für jeden Einzelauftrag ist die vorliegende

Rahmenvereinbarung zugrunde zu legen. Die Bedingungen gelten auch dann, wenn im

Einzelauftrag nicht ausdrücklich darauf Bezug genommen wird. Bei der Vergabe der auf dieser

Rahmenvereinbarung beruhenden Einzelaufträge dürfen keine substantziellen Änderungen an

den Bedingungen der Rahmenvereinbarung vorgenommen werden. Der Auftragnehmer hat

keinen Anspruch auf Erteilung bestimmter Aufträge oder einer bestimmten Anzahl von

Aufträgen. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung seitens des Auftraggebers! Arbeitsproben:

Der Bieter hat mit seinem Angebot insgesamt drei Arbeitsproben (Filmproduktionen)

einzureichen. Die Filme sind digital beizufügen oder zumindest durch einen Link durch den

Auftraggeber abrufbar und downloadbar sein (die Filme müssen in der digitalen Akte gemäß

den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dokumentiert werden). Der/Die Link/s müssen in den

Angebotsunterlagen aufgeführt werden. Der Auftraggeber setzt die nachstehenden

Anforderungen an die Arbeitsproben: Arbeitsprobe A "Imagefilm": - Leistungsgegenstand ist

ein Imagefilm. - Film muss zumindest zum Download zur Verfügung stehen. - Zu der

Arbeitsprobe ist ein Projektbriefing (Thema, Aussage, Zielgruppe, Umsetzung, Budget,

Zeitaufwand) einzureichen. Der Auftraggeber erwartet nicht mehr als eine DIN A4-Seite pro

Arbeitsprobe. Arbeitsprobe B "Erklärfilm": - Leistungsgegenstand ist Erklärfilm. - Film muss

zumindest zum Download zur Verfügung stehen. - Zu der Arbeitsprobe ist ein Projektbriefing

(Thema, Aussage, Zielgruppe, Umsetzung, Budget, Zeitaufwand) einzureichen. Der

Auftraggeber erwartet nicht mehr als eine DIN A4-Seite pro Arbeitsprobe. Arbeitsprobe C "Animationsfilm": - Leistungsgegenstand ist ein Animationsfilm. - Film muss zumindest zum Download zur Verfügung stehen. - Zu der Arbeitsprobe ist ein Projektbriefing (Thema, Aussage, Zielgruppe, Umsetzung, Budget, Zeitaufwand) einzureichen. Der Auftraggeber erwartet nicht mehr als eine DIN A4-Seite pro Arbeitsprobe.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Eignung der Bieter wird durch den Nachweis von insgesamt drei vergleichbare(n) Unternehmensreferenz(en) geprüft.

Eine Unternehmensreferenz ist vergleichbar, wenn sie in Art und Umfang dem Leistungsgegenstand der vorliegenden Ausschreibung entspricht. Der Auftraggeber definiert die nachstehende(n) Mindestanforderung(en) an die Unternehmensreferenz(en):

Unternehmensreferenz A: - Konzeption, Produktion und Nachbereitung eines Eventfilms und - abgeschlossener Referenzauftrag nicht älter als 3 Jahre (namhafte Referenzaufträge müssen abgeschlossen sein!). Unternehmensreferenz B: - Konzeption, Produktion und Nachbereitung eines Social-Media-Inhalts (z. B. Reel, Clip) und - abgeschlossener Referenzauftrag nicht älter als 3 Jahre (namhafte Referenzaufträge müssen abgeschlossen sein!).

Unternehmensreferenz C: - Konzeption, Produktion und Nachbereitung einer Reportage /Dokumentation und - abgeschlossener Referenzauftrag nicht älter als 3 Jahre (namhafte Referenzaufträge müssen abgeschlossen sein!). Hinweis: Zum Nachweis der Unternehmensreferenz(en) wird das Ausfüllen des Formblattes B-22a für jede Referenz empfohlen! Wird eine bieter eigene Vorlage zum Nachweis der Unternehmensreferenzen verwendet, müssen zumindest die Angaben gemäß Formblatt B-22a nachgewiesen werden!

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Eignung der Bieter wird durch die Angabe(n) zu den einzusetzenden Fachkräften geprüft. Für die Auftragswahrnehmung hat der Bieter sicherzustellen, dass er über die nachstehenden Fachkräfte für den Zeitraum der Auftragsausführung verfügt: Projektleiter (m/w/d): Der Auftraggeber legt besonderen Wert auf enge Zusammenarbeit im direkten Dialog und flexible und zeitnahe Umsetzbarkeit etwaiger sich im Projektverlauf herausstellender organisatorischer Änderungsnotwendigkeiten. Der Auftragnehmer hat deshalb den namhaft gemachten Projektleiter, der für alle Angelegenheiten der Auftragsdurchführung verantwortlich und mit Personalhoheit für seinen Mitarbeiterstab ausgestattet ist, als gesamtverantwortlichen Ansprechpartner für den Auftraggeber bereit zu stellen. Der Projektleiter hat die nachstehenden Mindestanforderungen zu erfüllen: - die deutsche Sprache in Wort und Schrift so gut beherrschen, dass eine unbeeinträchtigte Kommunikation mit den Mitarbeitern des Auftraggebers gewährleistet ist; - zumindest drei Jahre Berufserfahrung im Bereich "Projektleitung von Filmproduktionen" aufweisen; - nachweisen, dass er bereits erfolgreich an vier Projekten, die die Anforderungen für Unternehmensreferenzen erfüllen, mitgearbeitet hat. Das bedeutet, dass -- eine Projektleiterreferenz, die die Anforderungen nach Unternehmensreferenz A, -- eine Projektleiterreferenz, die die Anforderungen nach Unternehmensreferenz B und -- eine Projektleiterreferenz, die die Anforderungen nach Unternehmensreferenz C erfüllen, eingereicht werden müssen. - Die Anforderungen an den Projektleiter müssen durch eine Personalie nachgewiesen werden. Hinweis: Zum Nachweis

der Projektleiterreferenz(en) wird das Ausfüllen des Formblattes B-22b für jede Fachkraft/Referenz empfohlen! Wird eine biereigene Vorlage zum Nachweis der Fachkräfte /Referenzen verwendet, müssen zumindest die Angaben gemäß Formblatt B-22b nachgewiesen werden!

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Eignung der Bieter wird durch den Nachweis von, in der Auftragsausführung zur Verfügung stehender, technischer Ausrüstung ermittelt. Der Auftraggeber definiert die nachstehende(n) Mindestanforderung(en) an die technische Ausrüstung: - Professionelles Film- und Beleuchtungsequipment, - professionelles Equipment für Tontechnik (Mikrofone etc.), - professionelles Equipment für Schnitt-, Video- und Animationstechnik und - Drohnentechnik für etwaige Luftaufnahmen. Hinweis: Zum Nachweis der technischen Ausrüstung wird das Ausfüllen des Formblattes B-22c empfohlen!

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die wirtschaftliche und finanzielle Eignung der Bieter wird durch den Nachweis einer, zum Zeitpunkt des Bindefristendes, aufrechten Betriebshaftpflicht- oder Berufshaftpflichtversicherung geprüft. Der Versicherungsumfang muss sich auf die zu erbringende Leistung bzw. die Branche erstrecken. Für die nachzuweisende Betriebshaftpflicht- oder Berufshaftpflichtversicherung gelten die nachstehenden Deckungssummen: (1) für Personen- und Sachschäden: mindestens 1.000.000,00 EUR (2) für Vermögensschäden: mindestens 500.000,00 EUR Diese Deckungssummen sind maßgeblich sofern gesetzlich keine höheren Deckungssummen vorgeschrieben sind. Die Begrenzung der Gesamtleistungen für alle Versicherungsleistungen eines Versicherungsjahres darf nicht geringer sein als das Doppelte der oben angeführten Deckungssummen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Für den Preis je Unterkriterium wird der Quotient aus dem günstigsten und dem zu bewertenden Angebot gebildet und mit 100 multipliziert. Anschließend wird das Ergebnis auf die gemäß Wertungstabelle definierte Gewichtung berechnet. Formel: $((\text{günstigster Angebotspreis} / \text{zu bewertender Angebotspreis}) \times 100) \times \text{Gewichtung in \%} = \text{Preispunkte}$ Der Bieter hat mit seinem Angebot das ausgefüllte Preisblatt des Auftraggebers einzureichen. Die Bewertung des Preises erfolgt auf Basis der "Durchschnittlicher Stundensatz in EUR (netto) abzgl. Rabatt" (Unterkriterium 1.1.) und "Durchschnittlicher Tagessatz in EUR (netto) abzgl. Rabatt" (Unterkriterium 1.2.) gemäß Preisblatt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Arbeitsproben

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt durch den Auftraggeber anhand einer Punkteskala, wobei 100 Punkte der bestmöglichen und 0 Punkte der schlechtmöglichen Bewertung entsprechen. Jede Bewertung wird verbal begründet. Die vom Bieter erreichte Punktzahl je Zuschlagskriterium wird entsprechend der Tabelle gewichtet (Gewichtung). Formel: $\text{erreichte Punkte im Qualitätskriterium (ungewichtet)} \times \text{Gewichtung in \%} = \text{Qualitätspunkte}$ Die

Bewertung gemäß dem Zuschlagskriterium "Qualität der Arbeitsproben" ergibt sich aus den durch den Bieter beizubringenden drei Arbeitsproben (Filmproduktionen). Diese werden anhand der nachstehenden Unterkriterien jeweils bewertet: Tonqualität: 10 % an der Gesamtwertung Bildkomposition und -schnitt: 20 % an der Gesamtwertung Storyline und Dramaturgie: 30 % an der Gesamtwertung Emotionalität: 10 % an der Gesamtwertung Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/05/2025 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YF15LEV/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Das Vergabeverfahren wird elektronisch in der vollständig webbasierten E-Vergabepattform "Deutsches Vergabeportal" durchgeführt.
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YF15LEV>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YF15LEV>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 15/05/2025 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach Maßgabe der geltenden Vorschriften des § 56 Abs. 2 VgV und der aktuellen Rechtsprechung.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/05/2025 13:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Deutsches Rotes Kreuz e.V. DRK-Generalsekretariat Team 54 Vergabe Carstennstraße 58 12205 Berlin

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote findet in einer nicht öffentlichen Sitzung statt. Dritten ist die Teilnahme an der Öffnung untersagt. Die Öffnung erfolgt durch die Verfahrensleitung und der Stellvertretung (Team 54 Vergabe) im Vier-Augen-Prinzip.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Höhe der Vergütung der Leistungen nach dieser Rahmenvereinbarung, die im Rahmen der Einzelauftragsverträge erbracht werden, wird von den Parteien in den jeweiligen Einzelauftragsverträgen festgelegt. Der Betrag ist jeweils fällig innerhalb von 30 Tagen nach schriftlicher Rechnungsstellung durch den Auftragnehmer. Die Vergütungen verstehen sich netto zuzüglich gegebenenfalls anfallender Umsatzsteuer in der jeweils geltenden gesetzlichen Höhe.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Deutsches Rotes Kreuz e.V.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird ausdrücklich daraufhin gewiesen, dass es sich bei dem Auftraggeber nicht um einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB handelt. Ein am Auftrag interessiertes Unternehmen, das eine Verletzung in seinen Rechten durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften sieht, kann den Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei nachfolgender Adresse geltend machen: Deutsches Rotes Kreuz e. V. Team Recht / Compliance Carstennstraße 58 12205 Berlin

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsches Rotes Kreuz e.V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Deutsches Rotes Kreuz e.V.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Rotes Kreuz e.V.

Registrierungsnummer: DE122123471

Postanschrift: Carstennstraße 58

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12205

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Team 54 Vergabe

E-Mail: S.Kraetke@drk.de

Telefon: +49 3085404-0

Internetadresse: <https://www.drk.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Rotes Kreuz e.V.

Registrierungsnummer: s. Auftraggeber

Postanschrift: Carstennstraße 58

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12205

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Team 50 Compliance

E-Mail: compliance@drk.de

Telefon: +49 3085404-0

Internetadresse: <https://www.drk.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

99c49a05-3f4a-4761-8283-444a65331d12-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Angebotsfrist wurde (gemäß Unterlagen) aktualisiert von ehemals 14.05.2025, 13:00 Uhr, auf den 15.05.2025, 13:00 Uhr. Maximales Rahmenvertragsvolumen wurde falsch in die Bekanntmachung übernommen, obwohl es im Vergabeportal in der Verfahrensanmeldung ordentlich angegeben wurde.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Berichtigung der Bekanntmachung Ziffer 2.1.3.: Maximale Obergrenze der Rahmenvereinbarung ist 1.500.000 EUR (netto) Berichtigung der Bekanntmachung Ziffer 5.1.12.: Angebotsfrist endet am 15.05.2025 (ehemals 14.05.2025).

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b256f84e-7be6-40c0-8df7-260a5d530184 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/04/2025 09:24:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 231668-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 71/2025

Datum der Veröffentlichung: 10/04/2025